

LAK-Bearbeitung

Liegenschaftsbezogene Abwasserbeseitigungskonzepte nach Arbeitshilfen Abwasser

Arbeitshilfen Abwasser - LAK

Die Arbeitshilfen Abwasser gelten für die Planung, den Bau und den Betrieb von abwassertechnischen Anlagen in Liegenschaften des Bundes.

Die generelle Planung wird für Bundesliegenschaften in Form des "Liegenschaftsbezogenen Abwasserentsorgungskonzeptes (LAK)" durchgeführt. Hierbei wird die Liegenschaft als Ganzes betrachtet und ein entwässerungstechnisches Gesamtkonzept entwickelt.

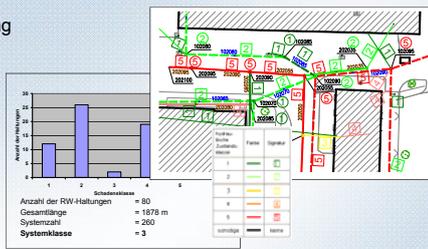


Die Zielsetzung hierbei ist:
Bestands- und Zustandserfassung (Teil A)
Entwicklung eines Konzeptes (Teil B) zur

- Beseitigung von Missständen
- Anpassung an technische und rechtliche Anforderungen
- Berücksichtigung betrieblicher Gegebenheiten

Zustandsbewertung

Bei der Zustandsbewertung erfolgt die Einteilung der Haltungen und Schächte in Zustandsklassen aus bautechnischer und hydraulischer Sicht.

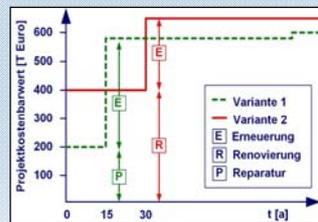


Vorplanung Sanierung

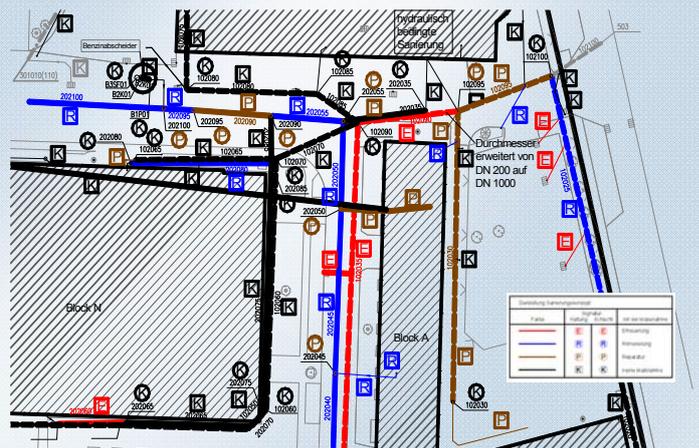
Die Sanierungsplanung erfolgt unter Berücksichtigung von generellen Planungsalternativen inklusive zugehöriger Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen. Die Wahl der Sanierungsverfahren (Reparatur, Renovierung oder Erneuerung) wird haltungs- und schachtweise entschieden.

	Reparatur	Renovierung	Erneuerung
RW-Haltungen	70 Stk	145 m	311 m
RW-Leitungen	21 Stk	158 m	203 m
RW-Schächte	20 Stk	-	-
SW-Haltungen	13 Stk	161 m	72 m
SW-Leitungen	6 Stk	58 m	52 m
SW-Schächte	26 Stk	-	-

Sanierungsmaßnahmen haltungs- und schachtgenau



Dynamische Kostenvergleichsrechnungen gemäß LAWA (Länderarbeitsgemeinschaft Wasser)



Lageplan Sanierungsplanung

Bestandserfassung

Die Bestandserfassung umfasst neben der optischen Inspektion auch die Sichtung vorhandener Bestands- und Genehmigungsunterlagen sowie die Ortung unbekannter Leitungen durch Tracerverfahren, Nebelung oder elektrische Sonden.



Sichtung von Bestandsunterlagen



Ausschreibung und Begleitung der Optischen Inspektion



Ortung



Schadensplan

